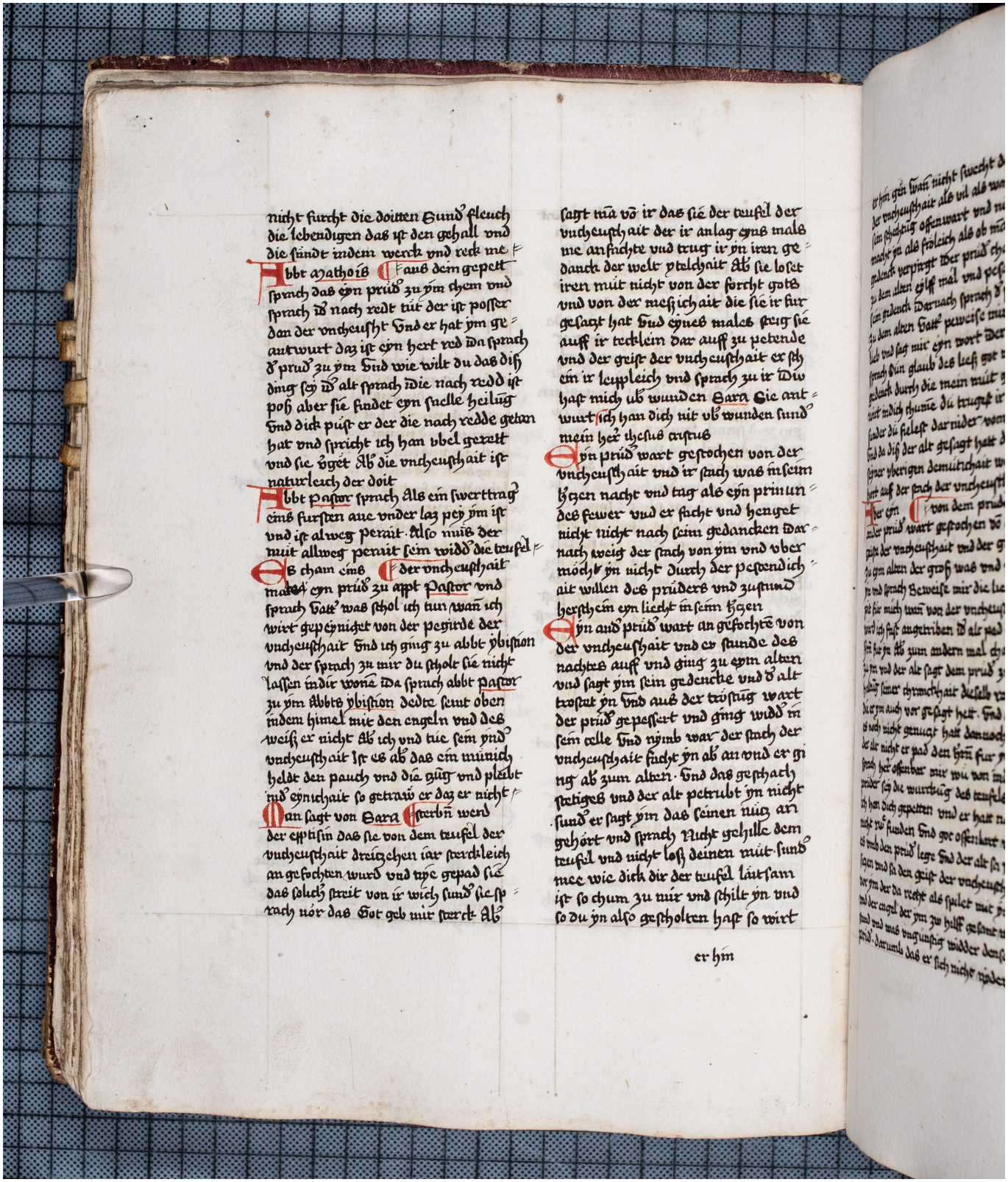
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift



nicht furcht die doitten Sund' gleuch
die lebendigen das ist den gehall vnd
die sünd' indem werck vnd reck me
Abbt agathois Claus dem gepett
sprach das ein prud' zu ym chem vnd
sprach d' nach redt tut der ist posser
dan der vncheusht Vnd er hat ym ge-
antwurt daz ist ein hert red Da sprach
d' prud' zu ym Vnd wie wilt du das dis
ding sey d' alt sprach die nach redd ist
pos aber sie findet ein suelle heilig
Vnd dick pust er der die nach redde getan
hat vnd spricht ich han vbel geratt
vnd sie vget Als die vncheusthait ist
naturleich der doit
Abbt Pastor sprach Als ein swerttrag
eins fursten ane vnder laz pey ym ist
vnd ist alweg perait Also muss der
mut allweg perait sein widd' die teufel
Es cham eins der vncheusthait
mal' ein prud' zu appt Pastor vnd
sprach Vatt' was schol ich tun wan ich
wirt gepeinicht von der pegirde der
vncheusthait Vnd ich ging zu abbt ybision
vnd der sprach zu mir du scholt sie nicht
lassen indir wone Da sprach abbt pastor
zu ym Abbts ybision dedte sunt oben
indem himel mit den engeln vnd des
weiss er nicht Als ich vnd tue sein vnd
vncheusthait ist es als das ein munich
helat den pauch vnd die gutz vnd plabt
vnd einichait so getraw er daz er nicht
Man sagt von Sara sterbn werd
der egptisin das sie von dem teufel der
vncheusthait dreizehen iar starcklich
an gefochten wurd vnd nye gepad sie
das selich streit von ir wich sund' sie sp
rach nor das Got geb mir sterck Als
sagt ma vo ir das sie der teufel der
vncheusthait der ir anlag eins mals
me an fichte vnd trug ir ym iren ge-
danch der welt ytelchait Als sie loset
iren mut nicht von der forcht gots
vnd von der mesichait die sie ir fur
gesagt hat Vnd eines males steig sie
auff ir teckleim dar auff zu petende
vnd der geist der vncheusthait er sch
ein ir leuppleich vnd sprach zu ir Diw
hast mich vb' wunden Sara Sie ant-
wurt ich han dich nit vb' wunden sund'
mein her ihesus cristus
Ein prud' wart gestochen von der
vncheusthait vnd ir stach was in seim
hertzen nacht vnd tag als ein prinn
des fewer vnd er sucht vnd hanget
nicht nicht nach seim gedancken dar
nach weigt der stach von ym vnd vber
mocht ym nicht durch der pestendich
ait willen des pruders vnd zustund
herthein ein liecht in seim hertzen
Ein and prud' wart an gefochte von
der vncheusthait vnd er stunde des
nachtes auff vnd ging zu eym alten
vnd sagt ym sein gedencke vnd d' alt
trostet yn Vnd aus der trostug wart
der prud' gepessert vnd ging widd' in
sein celle Vnd nymb war der stach der
vncheusthait sucht yn ab an vnd er gi
ng ab zum alten Vnd das gesthach
stetiges vnd der alt petrubt ym nicht
sund' er sagt ym das seinen nutz an
gehort vnd sprach Nicht gehille dem
teufel vnd nicht loss deinen mut sund'
mee wie dich dir der teufel lautsam
ist so chum zu mir vnd schilt yn vnd
so du yn also gescholten hast so wirt

er him

er ym gen wan nicht suecht d
der vncheusthait als vil als wa
sein schadig offenwart vnd n
machet yn als froleich als ob m
gedanck vergingt der prud' ch
zu dem alten gist mal vnd pes
sein gedanch Darnach sprach d'
zu dem alten Vatt' pewerse mi
lich vnd sag mir ein wort der
sprach Din glaub des lieb got
gedanch durch die mein mut
wirt mich thume du trugst ir
funder du selest darnider wo
Vnd du dis der alt gesagt hatt
gener vberigen demutchait w
hett auf der stach der vncheust
Aber ein von dem prud
nder prud' wart gestochen v
pait der vncheusthait vnd der g
zu ym alten der gros was vnd
yn vnd sprach Beweise mir die lu
gen fur mich wan von der vncheus
wirt ich fast angetriben d' alt pad
sein fur yn als zum andern mal ch
zu ym vnd der alt sagt dem prud z
schuld seiner thrmechait derselb v
du er ym auch vor gesagt hett Vnd
es noch nicht genugt hatt dannoch
der alt nicht er pad den hern fur
sprach her offenbar mir wie von m
preder sey die wurtzug des teufel
ich han dich gepeitten vnd er hatt
nicht vo' funden Vnd ge offenbart
es vnd den prud' lege Vnd der alt sa
sagen vnd sa den geist der vncheus
der ym der da rechte als spilet mit
vnd der engel der ym zu hilff gesant
sund vnd was vngunstig widder den
prud' Darumb das er sich nicht